

G e m e i n d e R e i n a c h

Die Stadt vor der Stadt

BESCHLUSS-PROTOKOLL der 421. Sitzung des Einwohnerrates

Datum	Montag, 16. Dezember 2013
Zeit / Ort	19.00 Uhr, im Gemeindezentrum
Anwesend	34 resp. 35 Einwohnerräte / 7 Gemeinderäte
Entschuldigt	Matthias Christen, Farideh Eghbali, Fabrice Jourdain, Désirée Lang Wenger, Soraya Streib Jacqueline Bader bis Traktandum 5, Antrag 5
Vorsitz	Markus Kilchherr
Protokoll	Regula Fellmann

Bereinigte Traktandenliste:

1. Beschlussprotokoll der 420. Sitzung vom 25. November 2013
2. **Interpellation Nr. 707 von Marie-Therese Müller BDP**
Turnhallenbenutzung
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause
3. **Interpellation Nr. 708 von Markus Kilchherr CVP**
Wie weiter mit dem Restaurant Rössli
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause
4. **Interpellation Nr. 709 von Myrian Kobler CVP**
Telefonkabine an der Haltestelle Reinach Dorf
Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause
5. **Vorlage Nr. 1074/13 des Gemeinderates**
Jahres- und Entwicklungsplan 2014 – 2018
- Bericht der Planungskommission
DETAILBERATUNG
Beratung des Voranschlages und der Anträge zum JEP
Festsetzung der Steuern 2013
6. **Vorlage Nr. 1079 des Gemeinderates**
Initiative für ein Hallenbad
Büroantrag: Direktberatung

- 7. Vorlage Nr. 1077/13 des Gemeinderates**
Konzessionsvertrag betreffend Gasversorgung durch die IWB
Büroantrag: Direktberatung
- 8. Vorlage Nr. 1080 des Gemeinderates**
Quartierplanung Bodmen
Büroantrag: Direktberatung
- 9. Vorlage Nr. 1078 des Gemeinderates**
Revision Reglement über Entlastungsleistungen bei der Pflege zu Hause vom 20.2.1995
Büroantrag: Direktberatung
- 10. Vorlage Nr. 1081 des Gemeinderates**
Revision der kommunalen Erschliessungsplanung
Büroantrag: Überweisung an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM
- 11.** Allfällige neue persönliche Vorstösse
- 12.** Diverses und Mitteilungen

Zur Traktandenliste

Der Vorsitzende beantragt auf Wunsch des GR, die Vorlage Nr. 1079, Initiative für ein Hallenbad, direkt nach der Vorlage Nr. 1075, JEP, als Traktandum 6 zu behandeln.

Markus Huber SP/Grüne beantragt, die Vorlage Nr. 1080, Quartierplanung Bodmen, vor der Vorlage Nr. 1078, Revision Reglement über Entlastungsleistungen, zu behandeln.

://: **Den Anträgen wird einstimmig zugestimmt. Die Vorlage Nr. 1079 ist neu Traktandum 6, die Vorlage Nr. 1077 neu Traktandum 7, die Vorlage Nr. 1080 Traktandum 8 und die Vorlage Nr. 1078 neu Traktandum 9.**

TRAKTANDUM 1

Beschlussprotokoll der 420. Sitzung vom 25. November 2013

Zum Beschlussprotokoll der 420. Sitzung vom 25.11.2013 liegen keine Änderungsanträge vor. Das Beschlussprotokoll ist somit genehmigt.

TRAKTANDUM 2

Interpellation Nr. 707 von Marie-Therese Müller BDP

Turnhallenbenutzung

Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause

Marie-Therese Müller BDP stellt Antrag auf Diskussion.

://: **Diskussion wird einstimmig bewilligt.**

TRAKTANDUM 3

Interpellation Nr. 708 von Markus Kilchherr CVP

Wie weiter mit dem Restaurant Rössli

Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause

Markus Kilchherr CVP verzichtet auf Diskussion.

TRAKTANDUM 4

Interpellation Nr. 709 von Myrian Kobler CVP

Telefonkabine an der Haltestelle Reinach Dorf

Schriftliche Antwort des Gemeinderates; Behandlung nach der Pause

Myrian Kobler CVP verzichtet auf Diskussion.

TRAKTANDUM 5

Vorlage Nr. 1074/13 des Gemeinderates

Jahres- und Entwicklungsplan 2014 – 2018

- Bericht der Planungskommission

DETAILBERATUNG

Beratung des Voranschlages und der Anträge zum JEP

Festsetzung der Steuern 2013

Antrag 1 der BWK

Darstellung: Zahlenkolonnen in Kosten/Erlöse und Investitionen müssen kongruent (gleich, übereinstimmend) dargestellt werden.

Antrag 1 der BWK wird grossmehrheitlich angenommen.

://: Die Zahlenkolonnen in Kosten/Erlöse und Investitionen müssen kongruent dargestellt werden.

Antrag 2 der BWK

LB 21, Erneuerung Gartenbad: Der Termin für die Bauausführungsvorbereitung wird auf den 30.12.2015 verschoben. Konsequenterweise müssen auch die Investitionen um ein Jahr verschoben werden.

://: Antrag 2 der BWK wird mit 18 : 16 Stimmen abgelehnt.

Antrag 3 der BWK

LB 21, Baulicher Vollzug HarmoS: Der bauliche Vollzug von HarmoS in den Schulanlagen beabsichtigt keine Reduzierung von Sporthallen und Spielplätzen. Die bestehenden Anlagen werden erneuert, saniert oder erweitert.

://: Der Antrag 3 der BWK wird zurückgezogen.

Antrag 4 der BWK

LB 31, Projektierungsgeld für Neubau Schulzentrum Weiermatten: Die Verwehrung des Geldes (den Betrag von CHF 180'000) für eine allfällige Projektierung des Neubaus des Schulzentrums Weiermatten im JEP 2014.

://: Der Antrag 4 der BWK wird zurückgezogen.

Antrag 5 von Myrian Kobler CVP

LB 31, Neubau Schulzentrum Weiermatten: Der Gemeinderat überweist an den Einwohnerrat eine abgeschlossene Zustandsanalyse über den notwendigen Sanierungsbedarf ihrer kommunalen Schulliegenschaften bis zum 30.06.2014

Myrian Kobler CVP ändert ihren Antrag wie folgt: „Der Gemeinderat informiert den Einwohnerrat über die Zustandsanalyse und den notwendigen Sanierungsbedarf ihrer kommunalen Schulliegenschaften bis zum 30.06.2014.“

://: Der abgeänderte Antrag 5 von Myrian Kobler CVP wird mit 28 : 3 Stimmen und einigen Enthaltungen abgelehnt.

Antrag 6 von Myrian Kobler CVP

LB 31, Neubau Schulzentrum Weiermatten: Da der Einwohnerrat keine Kenntnisse über den Zustand der notwendigen kommunalen Schulliegenschaften hat, wird kein Geld für ein Baukonzept für das Schulzentrum Weiermatten bewilligt

://: Der Antrag 6 von Myrian Kobler CVP wird grossmehrheitlich abgelehnt.

Antrag 7 von Myrian Kobler CVP

LB 31, Surbaumschulhaus Vorlage: Der Gemeinderat hat den Handlungsbedarf für das Schulhaus Surbaum erfasst und überweist an den Einwohnerrat die Vorlage über die Zustandsanalyse und über die Grundsatzfragen bezüglich der Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Surbaum bis zum 31.12.2014

://: Der Antrag 7 von Myrian Kobler CVP wird grossmehrheitlich abgelehnt.

Antrag 8 von Marie-Therese Müller BDP

LB 32/91, Provisorium Musikschule im Rössli: Wir wollen kein Musikschulprovisorium im Restaurant Rössli und beantragen die Streichung der geplanten CHF 120'000

Antrag 8 von Marie-Therese Müller BDP wird einstimmig angenommen:

://: LB 32/91, Streichung von CHF 120'000 für das Musikschulprovisorium im Restaurant Rössli.

Antrag 9 der BSG

LB 43, Projekt Generationenstadt: Streichung von CHF 14'000

Antrag 9 der BSG wird einstimmig angenommen:

://: LB 43, Streichung von CHF 14'000, Projekt Generationenstadt.

Antrag 10 der BUM

*LB 61, Stadtentwicklung, Inkrafttreten neuer Zonenplan Siedlung
Neues Ziel: Zonenplan Siedlung tritt in Kraft, Sollwert 01.01.2015*

Antrag 10 der BUM wird mit 28 : 6 Stimmen bei einer Enthaltung angenommen:

://: LB 61, Neues Ziel: Zonenplan Siedlung tritt in Kraft, Sollwert 01.01.2015

Antrag 11 der PlaKo

*LB 71, Streichung der Investition Knoten Kägen/Christoph Merian-Ring über CHF 600'000
im VA 2014*

Die PlaKo ändert ihren Antrag 11 wie folgt ab: „Die Investition Knoten Kägen/Christoph Merian-Ring über CHF 600'000 wird an eine Sondervorlage gebunden.“

Dem abgeänderten Antrag 11 der PlaKo wird einstimmig zugestimmt:

**://: LB 71, Die Investition Knoten Kägen/Christoph Merian-Ring über
CHF 600'000 wird an eine Vorlage gebunden.**

Antrag 12 von Urs Treier SVP

LB 91, Einstellung eines Mietertrages für das Restaurant Rössli

://: Der Antrag 12 von Urs Treier wird zurückgezogen.

Antrag 13 von Urs Treier SVP

LB 91, Reduktion des Kapitaldienstes um CHF 12'000 auf CHF 332'477

Keine baulichen Massnahmen im Rössli für den vorübergehenden Betrieb der Musikschule

://: Der Antrag 13 von Urs Treier wird zurückgezogen.

Anträge des GR

Den Anträgen 1 – 6 des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt:

://: Der Einwohnerrat nimmt den Jahres- und Entwicklungsplan 2014-2018 zur Kenntnis.

://: Er genehmigt die Leistungsaufträge der 19 Leistungsbereiche unter Berücksichtigung der verabschiedeten Änderungen.

://: Er genehmigt den Voranschlag für das Jahr 2014 mit folgenden Saldi:

Saldo Vollkosten LB 32 neu	2'045'305
Saldo Vollkosten LB 43 neu	1'801'109
Saldo Vollkosten insgesamt	2'428'686
Abgrenzungen insgesamt	-1'161'715*
Verlust der Erfolgsrechnung	1'266'966

* beinhaltet Rundungsdifferenzen (von CHF 5)

://: Der Einwohnerrat genehmigt die Investitionsplanung im Rahmen des Voranschlags 2014:

Netto Desinvestitionen ohne Spezialfinanzierung	-1'116'000
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierung	1'575'000
Nettoinvestitionen insgesamt	459'000

://: Der Einwohnerrat legt folgende Steuersätze fest:

- 52.5% Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen in % der Staatssteuer
- 4.8% auf dem Ertrag der juristischen Personen
- 2.75‰ auf dem Kapital der juristischen Personen
- 7.9% von der Gemeindesteuer als Feuerwehrpflichtersatz

://: Das Postulat Nr. 454 zum JEP 2014-2018 „Zusätzlicher Mittagstisch St. Niklaus“, überwiesen an der 417. Sitzung vom 26.08.2013, wird abgeschrieben.

TRAKTANDUM 6

Vorlage Nr. 1079 des Gemeinderates

Initiative für ein Hallenbad

Büroantrag: Direktberatung

://: Der Einwohnerrat lehnt die unformulierte Initiative „für ein Projekt Hallenbad für die Region und mit der Region in erster Priorität beim Gartenbad in Reinach“ mit 28 : 7 Stimmen ab.

://: Er beauftragt den Gemeinderat einstimmig, das Initiativbegehren zur Volksabstimmung zu bringen.

TRAKTANDUM 7

*Vorlage Nr. 1077/13 des Gemeinderates
Konzessionsvertrag betreffend Gasversorgung durch die IWB
Büroantrag: Direktberatung*

://: Der Einwohnerrat beschliesst einstimmig den neuen Konzessionsvertrag zwischen der Einwohnergemeinde Reinach und den Industriellen Werken Basel vom 13. Mai 2013 betreffend Gasversorgung.

TRAKTANDUM 8

*Vorlage Nr. 1080 des Gemeinderates
Quartierplanung Bodmen
Büroantrag: Direktberatung*

://: Der Einwohnerrat beschliesst einstimmig die Quartierplanung Bodmen bestehend aus Teilplan 1 (Situation), Teilplan 2 (Schnitte) und dem Quartierplan-Reglement.

TRAKTANDUM 9

*Vorlage Nr. 1078 des Gemeinderates
Revision Reglement über Entlastungsleistungen bei der Pflege zu Hause vom 20.2.1995
Büroantrag: Direktberatung*

Den Anträgen des GR wird einstimmig zugestimmt:

://: Der Einwohnerrat genehmigt die Revision des Reglements über Entlastungsleistungen bei der Pflege zu Hause vom 20. Februar 1995.

://: Er beauftragt den Gemeinderat, das revidierte Reglement dem Kanton zur Genehmigung vorzulegen und nach erfolgter Genehmigung durch den Regierungsrat in Kraft zu setzen.

TRAKTANDUM 10

*Vorlage Nr. 1081 des Gemeinderates
Revision der kommunalen Erschliessungsplanung
Büroantrag: Überweisung an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM*

://: Die Vorlage Nr. 1081 „Revision der kommunalen Erschliessungsplanung“ wird einstimmig an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität BUM überwiesen.

TRAKTANDUM 11

Allfällige neue persönliche Vorstösse

Es sind keine neuen Vorstösse eingegangen.

TRAKTANDUM 12

Diverses und Mitteilungen

MITTEILUNGEN DES VORSITZENDEN:

- Im Büro ist eine Vernehmlassung eingegangen:
- Änderung der Anmeldungs- und Registerverordnung
Das Büro hat beschlossen, auf eine Stellungnahme zu verzichten.
- Am Dienstag, 28. Januar 2014 von 19.00 – 20.30 Uhr findet für den ER eine Zwischeninformation betreffend Stabilisierungsprojekt statt. Die Einladung wurde verteilt.
- Die überarbeiteten SSP 4 Soziales, 6 Raum, Bau und Umwelt und 7 Mobilität sind auf der Homepage der Gemeinde zu finden. Es liegen auch einige Exemplare auf.
- Rüdiger Feind nimmt ab Januar 2014 eine neue berufliche Herausforderung an und steht uns daher nicht mehr als Weibel zur Verfügung.

Rosmarie Wyss BDP verabschiedet Marie-Therese Müller BDP aus dem Einwohnerrat.

Christoph Wytttenbach BDP bedankt sich für den Einsatz am Draiörgeli am Weihnachtsmarkt. Insgesamt können CHF 1'500 der Sozialhilfe übergeben werden.

Schluss der Sitzung: 21.30 Uhr

Einwohnerrat Reinach

Markus Kilchherr
Präsident

Regula Fellmann
Sekretärin